

[English version below!](#)

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der akademischen Welt wird derzeit viel über das Thema ChatGPT diskutiert. Es handelt sich dabei um eine Art von künstlicher Intelligenz, die es ermöglicht, menschenähnliche Gespräche zu führen. Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich intensiver mit diesem Thema – insbesondere im Bezug zu schriftlichen Prüfungsleistungen – auseinandersetzen zu können, bieten wir Ihnen kurzfristig zwei Seminare an, die sich speziell mit ChatGPT beschäftigen.*

Wir sind sehr erfreut, dass unsere kompetenten Referent:innen so kurzfristig für uns Kurzformate für Input und Austausch anbieten können.

Ebenso freuen wir uns über unsere Flurkollegen, die einen Artikel über ein Lehrprojekt veröffentlichen konnten. Herzlichen Glückwunsch!

Viele freundliche Grüße

Ihr ZHL-Team

** Dieser Text wurde von ChatGPT formuliert*



ZENTRUM FÜR
HOCHSCHULLEHRE

Das ZHL ist eine Servicestelle der Universität Bayreuth. Wir bieten hochschuldidaktische Weiterbildung und viele weitere Services für die Lehre an. Wir sind über www.zhl.uni-bayreuth.de erreichbar. Bei allen Fragen rund um Lehre können Sie uns unter zhl@uni-bayreuth.de kontaktieren.

Inhalt

1	ChatGPT in der Lehre - Fortbildungsreihe zum Umgang mit automatischen Schreibhilfen.....	2
2	Stiftung Hochschullehre: Ausschreibung – Freiraum 2023	3
3	Teaching the Modeling of Human–Environment Systems: Acknowledging Complexity with an Agent-Based Model	3
4	Freie Workshopplätze	4
5	Austragen aus der Newsletterliste	4
6	Ihr Kontakt zu uns.....	4
	ENGLISH VERSION.....	5

+++++

1 ChatGPT in der Lehre - Fortbildungsreihe zum Umgang mit automatischen Schreibhilfen

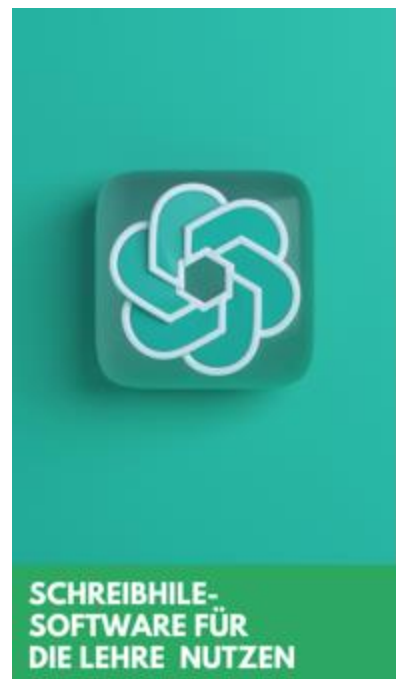
Mit ChatGPT steht uns ein neues Werkzeug zur Verfügung, das unsere Arbeit verändern kann. Die Software kann menschenähnliche Texte erzeugen und scheinbar jede Frage beantworten. Manche Studierende nutzen diese Software bereits für die Erstellung von Hausarbeiten und einzelne Professor:innen geben an, dass deren Arbeiten besser sind.

Gleichzeitig gibt es viele Aspekte, auf die wir hinweisen müssen. Die Qualität der Aussagen ist schwankend und teilweise falsch, Quellenangaben gibt die Software nicht an und Literaturhinweise sind teilweise nicht korrekt. Ebenfalls hat die Software Schwierigkeiten beim Begründen.

Das ZHL wurde angefragt zu dieser Thematik Fortbildungsangebote zu schaffen. Dieser Bitte kommen wir gerne nach. Es gibt aus unserer Sicht drei wesentliche Handlungsfelder für Lehrende:

- **Ebene Prüfungsrecht:** Wie gehen wir prüfungsrechtlich mit ChatGPT um, welche Auswirkungen hat das auf Prüfungen, welche Handlungsoptionen haben wir? Hierzu bieten wir am 30.1. mit Prof. Dr. jur. Ingo Striepling einen Auftaktworkshop an.
<https://profilehreplus.de/seminare/digital-didactic-shorties-chatgpt-fluch-oder-segen-antworten-aus-perspektive-des-pruefungsrechts-dil>
- **Ebene Didaktik:** Wie leiten wir unsere Studierende an, ChatGPT verantwortungsvoll zu nutzen? Wo macht der Einsatz der Software Sinn? Wie können wir die Reflexionskompetenzen stärken, um die Texte der Software kritisch zu analysieren und z.B. als Impuls aufzunehmen. Hierzu bieten wir einen Workshop mit Dr. Susanne Frölich-Steffen am 15. Februar an. Link zur Anmeldung wird nachgereicht.
- **Ebene Wissenschaft:** Diskussion über wissenschaftliche Standards insbesondere bezüglich der Definition der Eigenständigkeit der Studierenden, wenn sie ChatGPT nutzen. Hierzu laden wir Sie ein, an einer „Hochschullehre im Gespräch“ Veranstaltung teilzunehmen, um mit den Studierenden gemeinsam diese Fragestellung zu bearbeiten. Hierzu beginnen gerade die Planungen für Ende April.

+++++



2 Stiftung Hochschullehre: Ausschreibung – Freiraum 2023

Antragsberechtigt sind alle an einer deutschen Hochschule hauptberuflich beschäftigten Personen mit Lehrbezug. Diese können an staatlichen oder privaten Hochschulen tätig sein. Aufgrund ihrer Gemeinnützigkeit kann die Stiftung nur Projekte an steuerbegünstigten Institutionen fördern.

Studentische Projekte mit Lehrbezug sowie Projekte von Lehrbeauftragten sind ausdrücklich erwünscht. Die Antragstellung erfolgt in diesen Fällen über eine antragsberechtigte Person. Kooperationen zwischen Personen an unterschiedlichen Hochschulen sind möglich. Im Falle einer Kooperation beantragen die Kooperationspartner:innen separate Projekte und beschreiben im Antragsformular, wie die Kooperation gestaltet wird.

Die Art der Förderung ist offen. Von Tutor:innenstellen bis zur Gastprofessur ist alles möglich. Beantragt werden können Personalmittel, Sachmittel sowie Mittel für projektimmanente Investitionen. Die maximale Projektlaufzeit beträgt 24 Monate. Die maximale Fördersumme beträgt 400.000 Euro pro Projekt. Im Rahmen von Freiraum 2023 stehen insgesamt 25 Mio. Euro zur Verfügung. [Weitere Informationen](#)

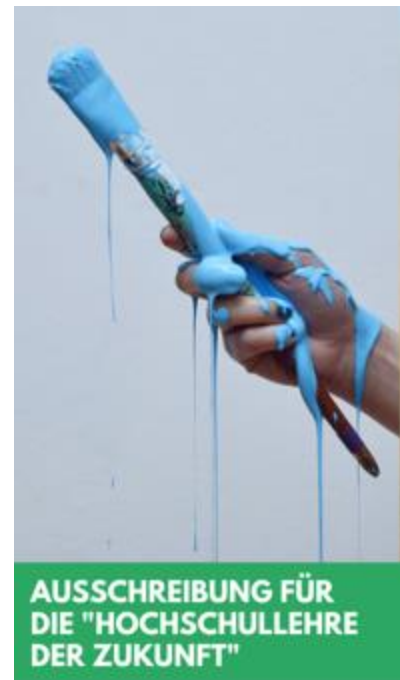
Das ZHL steht Ihnen gern bei der Antragstellung als Partner oder unterstützend zur Verfügung.

+++++

3 Teaching the Modeling of Human–Environment Systems: Acknowledging Complexity with an Agent-Based Model

Wir freuen uns Sie auf einen frisch veröffentlichten Artikel im Journal of Science Education and Technology zur Lehre mit komplexen Modellen hinzuweisen: [Link zu Springer](#). Unsere Flurnachbarn Maria Hänsel, Thomas Schmitt und Jakob Bogenreuther haben ihn geschrieben. Wir freuen uns über ihre gelungene Veröffentlichung! Das zugrundeliegende Modell wurde auch auf einer open-access Plattform publiziert: [Link](#)

Haben Sie auch etwas geschrieben, in dem Sie über Aktivitäten in der Lehre reflektieren? Sobald diese Aktivitäten beforscht werden, nennen wir dies „Scholarship of Teaching and Learning“, in Kurz: SOTL. Gerne weisen wir auf weitere Artikel von Ihnen hin und unterstützen Sie bei eventuellen SOTL-Aktivitäten.



+++++

4 Freie Workshopplätze

- 25.1. - [Input- und Ideenwerkstatt: Digital-Kompetenzen bei Lernenden und Lehrenden](#)
- 26.1. - [Nachhaltigkeit in der Lehre – kollegialer Austausch über Lehre zu nachhaltiger Entwicklung - Future Skills](#)
- 27.1. - [Digitales Feedback zwischen Lehrenden und Lernenden \[DiL\]](#)
- 30.1. - [Digital Didactic Shorties - ChatGPT: Fluch oder Segen? Antworten aus Perspektive des Prüfungsrechts \[DiL\]](#)
- 13.2. - [Debating as a teaching method \(EN\)](#)
- 16.2. - [Culture and Intercultural Awareness \(EN\)](#)
- 2.3. - [What can the humanities learn from learners?- Towards student-infused teaching and research \(EN\)](#)
- 3.3. - [Dem eigenen Lehrstil auf der Spur - mit Erstellung einer Lehrphilosophie](#)
- 10.3. - [Agiles Coaching und Gameful Teaching - Projektbasierte Lehre](#)



+++++

5 Austragen aus der Newsletterliste

Sie können sich mit einer E-Mail an zhl@uni-bayreuth.de und dem Hinweis „bitte austragen“ aus der Liste austragen lassen.

Wenn Sie positives Feedback und Anregungen oder Wünsche zum Newsletter haben, können Sie uns das auch gerne über E-Mail mitteilen.

+++++

6 Ihr Kontakt zu uns

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://zhl.uni-bayreuth.de>

Viele Grüße

Ihr Team vom ZHL

PD Dr. Frank Meyer (Leitung)
Paul Dölle
Dr. Anja Hager
Christoph Koch

Theo Renaud
Nicolai Teufel
Sandy Wilke
Jonas Würdinger

Zentrum für Hochschullehre (ZHL) der Universität Bayreuth
E-Mail: zhl@uni-bayreuth.de | Telefon: +49-921 / 55 – 4637

Besucheradresse:
Außenstelle der Universität Bayreuth | Bürocenter Bayreuth Süd
(ehemals Zapf)
Haus 4, Räume 4.2.10-13 + .19 | Nürnberger Str. 38 | 95447 Bayreuth

Postadresse:
Universität Bayreuth | ZHL | Universitätsstraße 30 | 95448 Bayreuth

Webseite: <http://zhl.uni-bayreuth.de>

Follow us!

<https://www.facebook.com/uni.bayreuth.zhl>
<https://www.instagram.com/uni.bayreuth.zhl/>
<https://www.linkedin.com/company/zhl-ubt>
<https://my.uni-bayreuth.de/scrib/channels/113>

Aktuelles Seminarprogramm: <http://www.profilehplus.de/seminare>

ENGLISH VERSION

Dear Ladies and Gentlemen,
dear Colleagues,

there is currently a lot of discussion in the academic world about the topic of ChatGPT. This is a type of artificial intelligence that enables human-like conversations to take place. In order to give you the opportunity to deal with this topic more intensively - especially in relation to written examination performance - we are offering two seminars at short notice that deal specifically with ChatGPT.*

We are very pleased that our competent speakers can offer us short formats for input and exchange at such short notice.

We are also delighted that our corridor colleagues were able to publish an article on a teaching project. Congratulations!

Many kind regards

Your ZHL team

** This text was formulated by ChatGPT*



ZENTRUM FÜR
HOCHSCHULLEHRE

The ZHL is the Centre for Learning and Teaching in Higher Education at the University of Bayreuth. We offer services about higher education for all teachers and would like to support you in your teaching.

Contents

1	ChatGPT in teaching - training series on the use of automatic writing assistants	6
2	Stiftung Hochschullehre: Call for Proposals - Freiraum 2023	7
3	Teaching the Modeling of Human–Environment Systems: Acknowledging Complexity with an Agent-Based Model	8
4	Unsubscribe from the newsletter list.....	8
5	Your contact to us	8

+++++

1 ChatGPT in teaching - training series on the use of automatic writing assistants

With ChatGPT, we have a new tool that can change the way we work. The software can generate human-like texts and answer seemingly any question. Some students are already using this software to write assignments and individual professors state that their work is better.

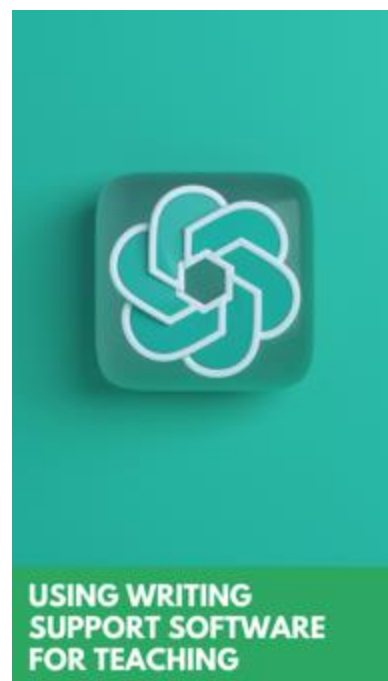
At the same time, there are many aspects that we need to point out. The quality of the statements varies and is sometimes incorrect, the software does not provide sources and references are sometimes incorrect. The software also has difficulties in giving reasons.

The ZHL was asked to offer further training on this topic. We are happy to comply with this request. From our point of view, there are three essential fields of action for teachers:

- Level of examination law: How do we deal with ChatGPT in terms of examination law, what effects does it have on examinations, what options do we have for action? We will be offering a kick-off workshop on 30 January with Prof. Dr. jur. Ingo Striepling. <https://profilehreplus.de/seminare/digital-didactic-shorties-chatgpt-fluch-oder-segen-antworten-aus-perspektive-des-pruefungsrechts-dil>
- Didactics level: How do we guide our students to use ChatGPT responsibly? Where does the use of the software make sense? How can we strengthen the reflective competences to critically analyse the texts of the software and e.g. take them as an impulse. For this we offer a workshop with Dr. Susanne Frölich-Steffen in February. Date to be announced.
- - Level Science: Discussion about scientific standards especially regarding the definition of students' autonomy when using ChatGPT. To this end, we invite you to participate in a

We therefore present our diverse range of services in this newsletter.

From 1.10. you will find our revised website at www.zhl.uni-bayreuth.de.



"Hochschullehre im Gespräch" event to work on this issue together with the students. The planning for this is just beginning for the end of April.

+++++

2 Stiftung Hochschullehre: Call for Proposals - Freiraum 2023

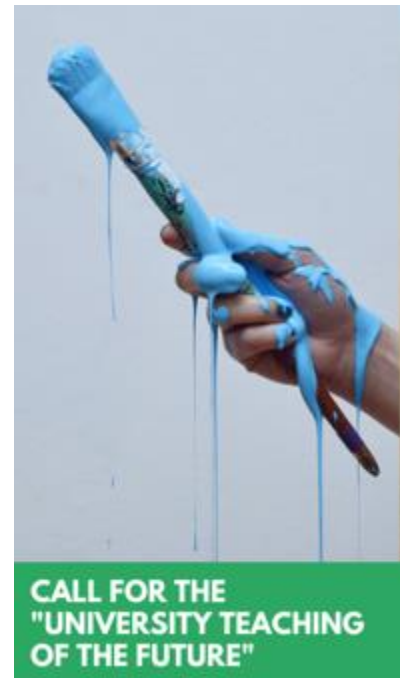
All employed staff with a teaching background at a German higher education institution are eligible to apply. They can work at public or private universities. Due to its non-profit status, the Foundation can only support projects at tax-privileged institutions.

Student projects with a teaching connection as well as projects by lecturers are expressly welcome. In these cases, the application must be submitted by a person entitled to apply. Cooperation between persons at different universities is possible. In the case of a cooperation, the cooperation partners apply for separate projects and describe in the application form how the cooperation will be structured.

The type of funding is open. Everything is possible, from tutor positions to visiting professorships. Applications can be made for personnel funds, material funds and funds for project-related investments. The maximum project duration is 24 months. The maximum funding amount is 400,000 euros per project. A total of 25 million euros is available under "Freiraum 2023". [Further information](#)

The ZHL will be happy to assist you with your application or as a partner.

+++++



3 Teaching the Modeling of Human–Environment Systems: Acknowledging Complexity with an Agent-Based Model

We are pleased to draw your attention to a newly published article in the Journal of Science Education and Technology on teaching with complex models: [Link to Springer](#). Our hall neighbours Maria Hänsel, Thomas Schmitt and Jakob Bogenreuther wrote it. We are happy about their successful publication! The underlying model has also been published on an open-access platform: [Link](#)

Have you also written something reflecting on teaching activities? Once these activities are researched, we call this "Scholarship of Teaching and Learning", in short: SOTL. We would be happy to point you to other articles and support you in any SOTL activities.



+++++

4 Unsubscribe from the newsletter list

You can unsubscribe from the list with an e-mail to zhl@uni-bayreuth.de and the note "please unsubscribe".

+++++

5 Your contact to us

For more information, see <http://zhl.uni-bayreuth.de>

Regards

Your team from ZHL

PD Dr. Frank Meyer

Dr. Anja Hager

Paul Dölle

Christoph Koch

Theo Renaud

Nicolai Teufel

Sandy Wilke

Jonas Würdinger

Centre for Learning and Teaching in Higher Education at the University of Bayreuth
e-mail: zhl@uni-bayreuth.de | Phone: +49-921 / 55 - 4637



Visitor address:

Branch office of the University of Bayreuth | Bürocenter Bayreuth Süd
(formerly Zapf)
House 4, rooms 4.2.10-13 and .09 | Nürnberger Str. 38 | 95447 Bayreuth

Postal address:

University of Bayreuth | ZHL | Universitätsstraße 30 | 95448 Bayreuth

Webseite: <http://zhl.uni-bayreuth.de>

Follow us!

<https://www.facebook.com/uni.bayreuth.zhl>
<https://www.instagram.com/uni.bayreuth.zhl/>
<https://www.linkedin.com/company/zhl-ubt>
<https://my.uni-bayreuth.de/scrit/channels/113>

Our actual workshop programme:

<http://www.profilehreplus.de/seminare>